Förderantrag zur "Umstellung auf Wärmeerzeugung mit Erdgas-Brennwerttechnik (BWT)"

Bitte den Antrag vollständig und gut lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen. (Farbig markierte Felder sind Pflichtfelder). Gefördert wird **ab 01.01.2009** der Austausch eines Wärmeerzeugers, der nicht Erdgas einsetzt und mindestens 15 Jahre alt ist. Das Schornsteinfeger-Messprotokoll der bestehenden Anlage muss dem Förderantrag beigefügt sein. Weitere Fördervoraussetzungen sind der Abschluss eines 2-jährigen Gaslieferungsvertrages mit rhenag und das Vorhandensein eines Erdgasnetzanschlusses (Abnahmestelle) im Gas-Grundversorgungsgebiet der rhenag. Der Förderanspruch besteht max. 6 Monate nach Bewilligung, längstens jedoch bis zum 31.12.2009. In jedem Fall muss bis zum 31.12.2009 der Gasbezug aufgenommen und die Inbetriebnahme der neuen Anlage, ggf. einschl. Solaranlage, erfolgt sein. Die Anzahl der förderbaren Anlagen ist begrenzt. Zur Feststellung und Überweisung der Fördergelder ist der Vordruck Abrechnung zum Förderantrag mit den Rechnungsunterlagen des Installationsbetriebes bis spätestens 1 Monat nach Inbetriebnahme des neuen Wärmeerzeugers, ggf. einschl. Solaranlage bei rhenag einzureichen

Antragsteller

Vorname, Name, Firma

PLZ, Ort Straße, Hausnummer

Gebäudeadresse (falls abweichend vom Antragsteller)

PLZ, Ort Straße, Hausnummer

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Angaben zur Altanlage

Energieträger	Verbrauch/Jahr
□ Heizöl	Liter
□ Flüssiggas	Liter
□ Strom	kWh
□ Festbrennstoff	kg

Gebäude Baujahr	
Wärmeerzeuger Baujahr	
Nennwärmeleistung	
Anzahl Einzelraumöfen	

Gebäudetyp und Technik

Gebäudetyp	Förderung durch rhenag BWT	rhenag Solar	Geräte Hersteller [1] BWT	Geräte Hersteller [1] Solar
Etagenwohnung	□ 400€		□ 50€	
Ein/Zweifamilienhaus	□ 400€	□ 200€	□ 50€	□ 100€
MFH / 3-5 WE	□ 600€	□ 300€	□ 75€	□ 150€
MFH / 6-11 WE	□ 800€	□ 400€	□ 100€	□ 200€
MFH / ≥ 12 WE	□ 1000€	□ 500€	□ 125€	□ 250€

1) neben der rhenag Förderung wird eine Hersteller-Förderung bei Installation eines Gasbrennwert-Gerätes, ggf. einschl. Solaranlage, der Firmen Brötje, Buderus, Junkers, MHG Heiztechnik, Sieger, Vaillant, Viessmann oder Weishaupt gewährt. Die endgültigen Fördergelder werden nach der Umstellung und Einreichung der Rechnungsunterlagen festgestellt.

Die Bedingungen des Förderprogramms erkenne/n ich/wir an.

Ich/wir erkläre/n hiermit das Einverständnis, dass die durch diesen Förderantrag, die spätere Abrechnung zum Förderantrag und die jeweils beizufügenden Unterlagen erhobenen personenbezogenen Daten den am Förderprogramm beteiligten Unternehmen (jeweiliger Gerätehersteller, rhenag, E.ON Ruhrgas AG) übermittelt und von diesen ausschließlich zur Abwicklung des Förderprogramms verarbeitet und genutzt werden.

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

Vermerk des Energieversorgers (wird von rhenag ausgefüllt)

Der Förderantrag wird □ bewilligt / □ nicht bewilligt □ Belege weitergeleitet

Mitarbeiter Name Telefon

Ort, Datum Unterschrift